

RWE-Konzern: Peanuts für 20.000 Beschäftigte

Essen. Der kriselnde RWE-Konzern hat mit den Gewerkschaften für die nächsten beiden Jahre einen Haustarif vereinbart. Die Beschäftigten in Deutschland erhalten 2017 und 2018 je ein Prozent mehr Geld sowie eine Einmalzahlung von 1.000 Euro Anfang 2017. Das teilte das Unternehmen am Freitag in Essen mit. Der Abschluss gilt für rund 20.000 Beschäftigte. Im Bereich Stromerzeugung, der besonders vom sinkenden Börsenstrompreis betroffen ist, bekommen die Mitarbeiter die Einmalleistung nicht ausgezahlt. Das Geld werde hier für ein »Altersteilzeit-Modell zum sozialverträglichen Personalabbau« verwendet, so RWE.(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/292977.rwe-konzern-peanuts-für-20-000-beschäftigte.html>